Kerzengießerei eröffnet neuen Standort in Gallneukirchen: Nachhaltige Festtagskerzen aus der Region

Die Kerzengießerei, bekannt für handgemachte, nachhaltige Festtagskerzen, schlägt ein neues Kapitel auf: Mit dem Umzug nach Gallneukirchen öffnet das Unternehmen seine Pforten in der Nähe von Linz. Von hier aus werden ab sofort Hochzeits-, Tauf-, Kommunions- und Trauerkerzen in liebevoller Handarbeit gefertigt und - auch ins Ausland – verschickt. Ebenso werden Sonderanfertigungen in enger Abstimmung und nach den Wünschen der KundInnen hergestellt. Fertige Bestellungen können ab sofort auch direkt in Gallneukirchen abgeholt werden.

Die von Julia Brandstetter und Monika Müllner geführte Kerzengießerei steht seit ihrer Gründung für Kreativität, Nachhaltigkeit und Tradition. Das Besondere: Produziert wird zu einem großen Teil aus recyceltem Wachs. Dafür werden laufend Wachsreste von Privathaushalten, der Gastronomie, Kirchen oder Hotels gesammelt. "In der Kerzengießerei erhalten Wachsreste ein neues Leben – sie werden sorgfältig recycelt und zu neuen Kerzen verarbeitet, die Menschen in den bedeutendsten Momenten ihres Lebens begleiten. Mit diesem nachhaltigen Ansatz verbindet das Unternehmen Umweltbewusstsein mit persönlicher Symbolkraft", so Julia Brandstetter, Gründerin und Designerin. Unterstützung erhalten die beiden seit von Lisa Müllner.

Besondere Aufmerksamkeit im vielfältigen Angebot der Kerzengießerei gilt den individuell gestalteten Festtagskerzen. "Für jeden Anlass fertigen wir die passende Kerze – sei es zur Taufe, Firmung, Hochzeit oder für Trauerfeiern. Jedes Stück wird mit viel Liebe zum Detail nach den persönlichen Vorstellungen unserer Kundinnen und Kunden gestaltet", erklärt Monika Müllner, die das Atelier in Wien leitet.

Auch Unternehmen zählen zu den Kunden der Kerzengießerei: Für Jubiläen, Events oder als kreative Werbegeschenke werden maßgeschneiderte Kerzen mit Firmenlogos und individuellen Designs produziert.

Ein starkes Zeichen aus Oberösterreich

Mit dem neuen Standort in Gallneukirchen möchte die Kerzengießerei ihre regionale Verwurzelung in Oberösterreich weiter stärken – und gleichzeitig ein Vorbild für nachhaltiges Handwerk sein. "Uns ist es wichtig, dass Nachhaltigkeit und Handarbeit wieder mehr Platz im Alltag finden. Mit unserer Arbeit möchten wir zeigen, dass Design, Tradition und Umweltbewusstsein in unseren Geschäfts-Alltag integriert werden können", betont Brandstetter. Ihr Wissen geben die Gründerinnen auch gerne weiter: In online Kerzengieß-Workshops lernen die TeilnehmerInnen, wie man selbst Kerzen nachhaltig herstellen kann. Die nächsten Workshops finden zu folgenden Tagen statt: Fr 24. Okt. 2025, 18 Uhr und Sa 15. Nov. 2025, 15 Uhr.

Anmeldung auf https://www.kerzengiesserei.at/leistungen/kerzen-workshops-webinare/

Aufruf zur Wachsspendenaktion – für mehr Kreislaufwirtschaft

Nachhaltigkeit bedeutet, Materialien nicht zu verschwenden, sondern ihnen ein zweites Leben zu schenken. Deshalb ruft die Kerzengießerei zur **Wachsspendenaktion** auf. Alte Kerzenreste, egal ob bunt, weiß oder bereits abgebrannt, können abgegeben oder geschickt werden. "Jedes Stück Wachs hilft uns, ressourcenschonend neue Kerzen zu gießen", so Brandstetter.

Nachhaltigkeit im Fokus

Die sorgfältig gereinigten und eingeschmolzenen Wachsreste ergeben neue Farbvariationen und individuelle Designs. Jede Kerze wird in Handarbeit gestaltet. Neben dem Recyclinggedanken setzt die Kerzengießerei auch beim Versand auf Nachhaltigkeit – als Verpackung für den Versand werden vor allem bereits verwendete Kartons wiederbenutzt. Damit zeigt das Unternehmen, wie Ressourcenschonung und hochwertiges Design Hand in Hand gehen können.

Weitere Informationen, der Onlineshop und Kontaktdaten unter: www.kerzengiesserei.at



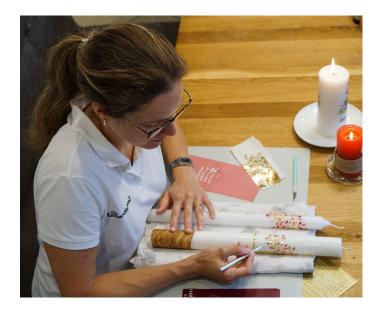


Bild 2: Im Atelier der Kerzengießerei in Wien liegen zahlreiche Musterkerzen zur Ansicht bereit.



Bild 3: Handgemachte Tauf- und Kommunionskerzen





